

RS OGH 2010/6/30 8ObA30/09h, 9ObA61/09z

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.06.2010

Norm

KO §156

ZPO §226 IIA2

ZPO §226 IIB13

1. ZPO § 226 heute
2. ZPO § 226 gültig ab 01.05.1983 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 135/1983

1. ZPO § 226 heute
2. ZPO § 226 gültig ab 01.05.1983 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 135/1983

Rechtssatz

Eine Einschränkung der Klage auf „die 20%ige Ausgleichsquote“ genügt nicht, um das Erfordernis der Bestimmtheit des Klagebegehrens gemäß § 226 ZPO zu wahren, weil sie vor dem Hintergrund des (hier:) Zwangsausgleichs nicht ausreichend spezifiziert ist. Eine Einschränkung der Klage auf „die 20%ige Ausgleichsquote“ genügt nicht, um das Erfordernis der Bestimmtheit des Klagebegehrens gemäß Paragraph 226, ZPO zu wahren, weil sie vor dem Hintergrund des (hier:) Zwangsausgleichs nicht ausreichend spezifiziert ist.

Entscheidungstexte

- RS0125887">8 ObA 30/09h
Entscheidungstext OGH 23.03.2010 8 ObA 30/09h
- RS0125887">9 ObA 61/09z
Entscheidungstext OGH 30.06.2010 9 ObA 61/09z
Bem: Parallelverfahren zu 8 ObA 30/09h. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2010:RS0125887

Im RIS seit

12.07.2010

Zuletzt aktualisiert am

09.08.2010

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at